



SEELSORGERAUM STEIRISCHES SALZKAMMERGUT

Pfarrblatt

Nr. 12-02 – Jahrgang 7 | Dezember 2024-Februar 2025



**WIR STARTEN IN DAS
HEILIGE JAHR**

Liebe Pfarrbewohner, liebe Gäste!



In diesem Jahr konnten wir wichtige Einrichtungen einweihen wie die Neue Mittelschule und die Loser Bergbahn (Foto Seiberl/Alpenpost)

Das Heilige Jahr 2025

Das Kirchenjahr erscheint nur auf den ersten Blick wie eine Wiederkehr der immer gleichen Feste. In Wirklichkeit entfalten diese Jahr für Jahr neue Botschaften, weil sich auch das Leben unaufhaltsam weiterentwickelt und uns vor neue Fragen stellt.

So werde ich heute, zum Martinsfest 2024, da ich diese Zeilen schreibe, mit den Kindern das Laternenfest feiern, zugleich aber wirft der Umgang des Heiligen mit dem Bettler ein äußerst aufschlussreiches Licht auf die Ereignisse unserer Tage, in denen wir einen Aufstand und Triumph der einfachen Menschen erleben – heute schreiten die Bettler der Welt zur Selbsthilfe.

Amerika als Vergrößerungsglas

Dabei erweist sich Amerika auch im Blick auf die einfachen und armen Menschen als verschärftes Vorreitermodell, nachdem dort das nicht

so ausgebaute Sozialsystem die Unterschiede in der Gesellschaft starker hervortreten lässt; der amerikanische Darwinismus kennt keine Gnade für die Schwächeren und Verlierer.

Die unbegrenzte Aufmerksamkeit und Aufregung, die von den extremen Entwicklungen in Amerika ausgelöst werden, sollen uns nicht darüber hinwegtäuschen, dass wir es in Europa mit den grundsätzlich gleichen Problemen zu tun haben. Denn auch hierzulande schreiten die einfachen Menschen zu einer Art Notwehr, da ihnen, die mit vielen alltäglichen Problemen zu kämpfen haben, nicht klar ist, warum sie täglich mit neuen Sprachregelungen und Geschlechterformen konfrontiert werden. Die tonangebenden Schichten und Medien haben zu lange Diskussionen geführt, deren Sinn sich den Menschen nicht erschließt. Und so war es kein Zufall mehr, dass die deutsche Regierung an jenem Tag das Handtuch geworfen hat, an dem in Amerika gewählt worden ist – wer zu hoch am Ross sitzt, um auf den Hl. Martin zurückzukommen, und die Bettler ignoriert, wird es nicht mehr merken, dass ihm die Zügel entgleiten und schließlich auch das Ross dahin ist.

80 Jahre Kriegsende – die Helden von Altaussee

Welches Jubiläum könnte in diesen Tagen aktueller sein als jene Rettungsaktion der Altausseer Bergleute? Schon völlig dem Todeswahn verfallen, hat Hitler den Nero-Befehl vom Selbstmord Deutschlands erteilt, und heute sind es viele Wahnsinnige, die auf unterschiedliche Weise dem apo-

kalypischen Wahn verfallen sind. Also erst recht Grund genug, jene Inspiration aufzugreifen, die schon Hollywoodfilme hervorgebracht hat, um in dieses Jubiläumsjahr zu gehen.

Der Advent ist auch für dieses Jahr der Auftakt, der uns vor Augen führt, wie sich einst Maria und Josef oder Johannes der Täufer für das Erscheinen der Liebe Gottes in Jesus Christus zur Verfügung gestellt haben. Wir sind aufgerufen zu fragen, welche wunderbaren Schätze uns anvertraut sind, damit wir sie bewahren und verwalten: unsere Familien, die herrliche Natur, die uns oft so selbstverständlich erscheint, unser Glaube und die reichhaltige kulturelle Tradition, die vielen Entfaltungsmöglichkeiten, die sich in unserer Region bieten, und schließlich die Tage, die uns von Gott geschenkt sind.

Als „Pilger der Hoffnung“ in ein Jahr der Herzlichkeit

Der schönste Dank für unsere Lebenszeit besteht darin, dass wir als „Pilger der Hoffnung“ in ein Jahr der Herzlichkeit gehen, wenn am Heiligen Abend in Rom wieder die 4 Heiligen Pforten an den Hauptkirchen geöffnet werden. Ohne Herzlichkeit können wir nämlich das Geschenk, das Gott uns im Christkind bringt, nicht erfassen und empfangen, und ebenso ist die Herzlichkeit jene Kraft, die uns den rechten Umgang mit der Welt und den Menschen ermöglicht.

Ich wünsche Ihnen allen frohe Weihnachten und ein gesegnetes und glückliches Neues Jahr 2025, Ihr Pfarrer Michael Unger



Pilger der Hoffnung und der Heilige des Internets



Wir starten in das Heilige Jahr

Ganz unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ begehen wir gemeinsam am 24.12. den Beginn des Heiligen Jahres 2025. Ein heiliges Jahr wird in der katholischen Kirche nur alle 25 Jahre begangen und wird daher auch als Jubeljahr bezeichnet. Erst vor kurzem hat Papst Franziskus das Motto des diesjährigen Heiligen Jahres bekannt gegeben. Unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ ruft der Papst nicht nur dazu auf sich auf den Weg zu machen und so auch lebendiger Zeuge des Glaubens zu werden, sondern zeichnet auch ein neues Kirchenbild. Wie die deutsche Bischofskonferenz betont hat, zeichnet Pilgern die Kirche seit Jahrhunderten aus. Wie beim Pilgern, soll auch die Kirche ständig in Bewegung bleiben und so die Botschaft Jesu Christi weitertragen.

Was aber bedeutet es wirklich eine lebendige und aktuelle Kirche zu sein? Das wird uns Gläubigen schnell bewusst, wenn wir auf das Programm des Hl. Jahres schauen. Denn der Vatikan hat bekannt gegeben, dass im Rahmen des Heiligen Jahres der junge Italiener Carlo Acutis heiliggesprochen werden soll. An sich vermutlich nichts Ungewöhnliches, denn immer wieder kommt es zu Heiligsprechungen, wie erst unlängst vom Österreicher Engelbert Kolland.

Dieses Mal ist es aber vielleicht doch ein bisschen anders. Denn der junge Mann der vom Papst heiliggesprochen werden soll, lebte nicht wie die meisten Heiligen vor hunderten von Jahren, sondern in den 90er bzw. 2000ern. Und noch etwas ist anders als bei vielen der andere Heiligen. Sein Wirken bestand darin, die Botschaft Jesus Christi übers Internet zu verbreiten und so auch ein „Pilger der Hoffnung“ zu sein, der neue Wege beschritt um Menschen für den Glauben zu begeistern. Wer also war dieser Carlo Acutis?

„Alle Menschen werden als Originale geboren, aber viele sterben als Fotokopien“

sel. Carlo Acutis

Carlo Acutis wurde 1991 geboren und trägt heute auch den Beinamen „Influencer Gottes“, mit Recht, da er als solcher auch neue Wege des Glaubens gefunden und begründet hat. Bereits als Kind konnte Carlo seine vom Glauben distanzierten Eltern wieder an die Kirche heranzuführen und war für sie wie für viele ein Beispiel der Nächstenliebe. Obwohl seine Familie sehr wohlhabend war, entschied er sich für einen sehr minimalistischen Lebensstil. Mit seinem ersten Ersparnis kaufte er einen Schlafsack, welchen er dann einem Obdachlosen schenkte. Neben seinem sozialen Engagement wurde Carlo aber vor allem dafür bekannt, dass er neue Wege schuf, um Menschen zu erreichen. Als Jugendlicher erstellte er eine Website, in der er von verschiedenen eucharistischen Wundern weltweit berichtete. Schon bald begeisterten sich viele für seine Arbeit und fanden vermehrt zu ihren Glaubenswurzeln zurück. Trotz der zunehmenden Popularität lebte Carlo seinen Glauben im

Stillen. Er war ein normaler Junge, der gerne Fußball spielte und sich für Videospiele begeisterte. Mit 15 Jahren wurde bei ihm Leukämie diagnostiziert und er verstarb wenige Tage danach. Bereits einige Monate vor seiner Diagnose soll er seinen Tod vorausgeahnt haben. Angst hatte er trotzdem nicht, da er bis in den Tod im Vertrauen auf Jesus Christus lebte und so auch starb. Kurze Zeit nach seinem Tod 2006 ereigneten sich zwei Wunderheilungen, die auf die Fürsprache bei dem verstorbenen Carlo Acutis zurückzuführen sind. 2020 wurden diese Wunder vom Vatikan auch anerkannt und Carlo selig gesprochen. Wie der Papst bekannt gibt ist seine Heiligsprechung fürs Heilige Jahr 2024/2025 geplant. Diese kann vielleicht als Zeichen einer Neuausrichtung der Kirche verstanden werden.

Carlo Acutis ist für mich ein Zeichen für eine ständig moderne und sich in Bewegung befindende Kirche. Wie es Hildegard Waach mit ihrem Buchtitel so schön auf den Punkt bringt „Jede Zeit hat ihre Heiligen“ und so ist Carlo Acutis nicht nur als Heiliger Vorbild für viele, sondern besonders ein Zeichen, dass Kirche auch für junge Menschen eine Rolle spielen kann. Vielleicht zeigt uns Carlo Acutis anhand seines Vorbildes auch, wie wir die Kirche aus ihrem „Dornröschen Schlaf“ wachküssen und sie in die Gegenwart transportieren können. Insoweit ist Acutis also nicht nur Vorbild und Fürsprecher, sondern auch „Pilger der Hoffnung“, der einen neuen Weg des Glaubens beschritten hat. Es liegt aber an uns ob wir ihm auf seinen Weg folgen oder ob wir weiter auf ausgetretenen Pfaden wandern.

Christoph Casari

Pfarrausflug nach Maria Bründl

Auch wenn das Herbstwetter sich nicht von seiner besten Sonnenseite zeigte, wurde es doch eine interessante und zugleich unterhaltsame Fahrt. Der diesjährige Tauplitzer Pfarrausflug im fast ausgebuchten Bus, an dem sich erneut etliche Teilnehmer aus den Nachbarparolen Bad Mitterndorf und Maria Kumitz beteiligten, führte über Kirchdorf an der Krens, wo man gemeinsam das Frühstück einnahm, in den oberösterreichischen Wallfahrtsort Maria Bründl bei Raab. In der kleinen, hochbarocken Kirche zelebrierte Provisor Dr. Wladyslaw Zdeb die traditionelle Wallfahrermesse. Über die steile Rosenkranzstiege hinab besuchten die Pfarrausflügler nach der Messe die der Mutter Gottes geweihte Gnadenkapelle mit der dort gefassten Quelle. Zahlreiche Votivtafeln geben Zeugnis von

der Heilkraft des Maria Bründl-Wassers. Weiter ging die Reise nach Neukirchen an der Vöckla, wo unter sachkundiger Führung durch ehrenamtliche Kräfte das Freiluftmuseum Stehrerhof mit seinen historischen Bauernhofeinrichtungen, einem angegliederten Handwerker- sowie einem Dreschmaschinen-Museum besichtigt wurde. Im nahen Ort Zipf kräftigte man sich zur Mittagszeit im großen Brauereigasthof mit Bier ganz frisch aus dem Fass und ansprechenden regionalen Speisen. Den Abschluss des Ausflugs bildete eine Rundfahrt mit dem Motorschiff Traunstein über den romantischen Traunsee, Österreichs tiefsten See, mit schönen Aussichten auf die berühmten Schlösser, die imposante Traunsteinwand und die ufernahen Wiesen und Wälder.



Unter'm Schottenrock ist gar nichts

..... wie es in einem Liedtext heißt, war nicht unsere Prämisse, um nach Schottland zu reisen. Ganz im Gegenteil: Alle 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der diesjährigen Pfarrreise des Seelsorgeraums Steirisches Salzkammergut freuten sich sehr, die wunderbaren Landschaften (Low- und

Highlands), die unzähligen Seen (Lochs) und die vielen aus Stein gebauten Häuser, Burgen, Schlösser und Ruinen mit eigenen Augen erleben, bestaunen und bewundern zu können.

Unsere schottische Rundreise begann am 19. September in Edinburgh mit einer Stadtrundfahrt,

gefolgt von einem Besuch der St. Giles Cathedral und dem Edinburgh Castle – zwei sehr beeindruckende Bauwerke. Am Abend hatten wir uns auch schon an eine Stunde Zeitumstellung, die englischen Pfund und den Linksverkehr gewöhnt. Dass die Straßen manchmal sehr eng, kurvig und hügelig sind, sollten wir in

den nächsten Tagen noch erfahren.

Der zweite Tag begann mit einer Besichtigung von The Border Mill, einem kleinen schafwollverarbeitenden Betrieb. Weiter ging es zur Jedburgh Abbey, einem beeindruckenden Kloster aus dem 12. Jahrhundert. In dieser Gegend durfte



natürlich auch ein Besuch des Abbotsford Hauses nicht fehlen, in dem der Schriftsteller Sir Walter Scott gelebt und gewirkt hat.

Am dritten Tag bestaunten wir bei Nebel und leichtem Niesel das schottische Wahrzeichen, die „Forth Road Bridge“. Die Fahrt ging weiter an die Ostküste nach St. Andrews. Wir besichtigten die beeindruckenden Überreste der St. Andrews Cathedral und erlebten bei einem Stadtrundgang die Schönheit dieses kleinen Golf-Städtchens. Als Tagesabschluss stand der Besuch einer Schafzucht, am Programm, auf der wir das außergewöhnliche Können der Schäferhunde (Sheepdogs) hautnah miterleben durften.

Unser 4. Tag begann in Inverness mit der Feier der Heiligen Sonntagsmesse in der St. Ninians Church, geleitet von unserem pastoralen Begleiter, Provisor Dr. Wladyslaw Zdeb. Weiter ging es durch beeindruckende Landschaften zur Corrieshalloch-Schlucht. Unvergesslich wird uns der Besuch der Inverewe Gardens bleiben, in denen wir eine unglaubliche Vielfalt an wunderschönen Pflanzen in herrlichster Landschaft genießen durften.

Loch Ness, von dessen Ungeheuer sicher jeder schon einmal gehört hat, war der Beginn unseres 5. Tages. Dort gab es auch die mächtige Burgruine Urquhart Castle zu bestaunen. Natürlich muss man in Schottland auch eine Whisky Destillerie besuchen und den edlen Tropfen verkosten. Dies haben wir am Fuße des höchsten Berges Großbritanniens, dem Ben Nevis (1345 m), in der gleichnamigen Brennerei getan.

Von Fort William aus führen wir am nächsten Tag zum Eilean Donan Castle, dem Drehort des Films „Highlander“. Weiter ging es nach Portree, dem kleinen aber feinen Hauptort der Isle of Skye. Der vorletzte Tag führte uns bei herrlichem Wetter durch den landschaftlich herausragenden Trossachs Nationalpark zum Loch Katrine. Bei einer Bootsfahrt auf diesem See konnten wir noch einmal Sonnenschein pur genießen und traumhafte Bilder und Lichtstimmungen in unserem Gedächtnis verankern. Den Abschluss des Tages bildete der Besuch der Glasgow Cathedral of St. Mungo, eine riesige, beeindruckende, gotische Kathedrale.

Der letzte Tag (26. September) unserer Reise diente der Heimreise.



Bei strömendem Regen (Es war unser einziger Regentag!) brachte uns der Bus von Glasgow zum Flughafen Edinburgh. Von hier ging es mit Flugzeug und Bus wieder zurück ins Ausseerland.

Damit ging eine wunderschöne und unvergessliche Reise, die Pfarrreise des Seelsorgeraums Steirisches Salzkammergut 2024 zu Ende.

Hans Gamsjäger

Erntedankfeste im Seelsorgeraum

Im gesamten Seelsorge-
raum wurde allerorts am
ersten Oktoberwochen-
ende im Rahmen des
Erntedankfestes DANKE
gesagt. Bei strahlen-
dem Herbstwetter fan-
den die festlich gestal-
teten
Festmessen statt, überall
einzigartig, nach überlie-
fertem Brauch. So wur-
de in Bad Mitterndorf
und Maria Kumitz die von
der Landjugend gefertig-
te Erntekrone geweiht, es
wurden die Erntegaben fei-
erlich zum Altar gebracht,
entweder von den Bäuer-
innen wie in Tauplitz,
oder von den Bauern, in
St. Leonhard. Aber auch
die Erntekörbe der Kinder
wurden feierlich aufgestellt
und geweiht. Ganz einzig-
artig ist das Erntedankfest
in Gössl, das „Ruamfeldln“,

wo die Kinder für die
Erwachsenen kochen.
Ein herzliches Vergelt's
Gott gilt Pfarrer Dr.
Michael Unger, Provisor
Dr. Wladislaw Zdeb und
Diakon Franz Mandl für
die feierliche Mess-
gestaltung. Weiters gilt
ein großer Dank allen
Mitwirkenden und Mit-
feiernden, die zum
Gelingen der Ernte-
dankfeiern beigetragen
haben, beginnend bei
allen Mesner:innen, wel-
che die Kirchen geschmückt
und die anschließende
Agape vorbereitet
haben, bis hin zu allen
Musiker:innen, Kirchen-
chören, dem Kamerad-
schaftsbund und den
Schulkindern!



St. Leonhard, Bad Aussee



Grundlsee



Altaussee



Gössl



Tauplitz



Maria Kumitz



Sternsingen 2025



Bad Aussee

20. Dezember 2024: 16.30 Uhr Sternsingerprobe im Pfarrheim

01. bis 03. Jänner 2025: Sternsingeraktion in Bad Aussee

25. Jänner 2025: 15 bis 16.30 Uhr Sternsinger-Danke-Disco im Pfarrheim

Kontakt: jungschar@sanktpaul.at

Altaussee

30. November 2024: 08.30 Uhr bis ca. 10.00 Uhr Probe für 1. und 2. Klassen im Pfarrhof Altaussee

10.00 Uhr bis ca. 11.30 Uhr ab der 3. Klasse im Pfarrhof Altaussee

28. und 30. Dez. 2024: Sternsingeraktion in Altaussee

Kontakt: Elisabeth Freller 0676/9762082

Grundlsee

19. Dezember 2024: 17.00 Uhr Probe im Pfarrheim Grundlsee

02. bis 03. Jänner 2025: Sternsingeraktion in Grundlsee

Kontakt: Martina Kneis 0664/3828326

Bad Mitterndorf:

28. bis 30. Dez. 2024: Sternsingeraktion in Bad Mitterndorf

Kontakt: Birgit Pliem 0676/6873227

Maria Kumitz:

02. Jänner 2025: Sternsingeraktion Maria Kumitz

Kontakt: Andrea Strimitzer 0664/362322

Tauplitz/-alm

27. und 30. Dez. 2024: Sternsingeraktion in Tauplitz

Auf der Tauplitzalm sind die Sternsinger am 30.12. je nach Wetterlage unterwegs.

Kontakt: Evelyn Stieg 0664/5581932 und
Monika Schink 0664/8789576

Wichtig!

Besuchen Sie einen der Sternsinger-Gottesdienste zum Dreikönigstag.

6. Jänner 2024 Grundlsee 09.00 Uhr
Maria Kumitz 09.00 Uhr
Tauplitz 09.00 Uhr
Bad Aussee 09.15 Uhr
Bad Mitterndorf 10.15 Uhr
Altaussee 10.30 Uhr

Download Anmeldung, Liedertexte und Sprücherl:
<http://ausseerlandpfarren.graz-seckau.at/>

Laternenfest bei den Zwergerln in Bad Mitterndorf

Auch dieses Jahr zogen unsere Zwerge wieder mit ihren wunderschön selbstgebastelten Laternen zu St. Martin um unsere Kirche, um danach im Pfarrhof bei Kinderpunsch und leckeren Knabbereien das Laternenfest zu feiern.





Vormerkung

Kinderbildungs- und -betreuungsjahr 2025/2026

NEU! Online-Vormerkung im Kinderportal des Landes Steiermark:

kinderportal.stmk.gv.at



Vormerkung ab Mitte Jänner 2025 möglich!

Pfarrkindergarten Grundlsee
Bräuhof118, 8993 Grundlsee
03622/8511

kiga.grundlsee@graz-seckau.at
www.kiga-grundlsee.graz-seckau.at

*Wir freuen uns über eure Anmeldung!
Bei Fragen wendet euch bitte an die Leitung.*

SALINENMUSIK ALTAUSSEE

Leitung: Kpm. Andreas Langanger

BARBARA-KONZERT

Italienische Meister in der Vorweihnachtszeit

Rezitation: Dr. Hans Petritsch



Erster Adventssonntag, 01. Dezember 2024
Beginn 17:00 Uhr Pfarrkirche St. Ägidius Altaussee

In der mystisch gestalteten Pfarrkirche erklingen Werke von Monteverdi, Salieri, Rossini und Verdi sowie Lieder der Vorweihnachtszeit.

Vor und nach dem Konzert gibt es warme Getränke.
Freiwillige Spenden erbeten!
Auf ihren Besuch freuen sich die Musikantinnen und Musikanten der Salinenmusikkapelle Altaussee



Hubertusalm
Bad Mitterndorf
Tel.: 0676/6119963
www.hubertusalm.eu



RAUHNACHT KONZERT 2025



DO 2., FR 3., SA 4. JÄNNER
19:30, GH. VEIT, GÖSSL

Karten: 0664 - 244 22 45

Bernhard Brandauer e.u.
Gas Wasser Heizung





Friedhofskapelle - Einweihung Allerheiligen 2024

Am 1. November, zu Allerheiligen, wurde mit einer festlichen Einweihung die Fertigstellung der, in regionaler Holzbauweise errichteten, Friedhofskapelle gefeiert.

Trotz einiger baurechtlicher Einschränkungen konnten für die Planung und Arbeiten vorwiegend einheimische Handwerksbetriebe beauftragt werden und alle Aufgaben wurden in Absprache mit der Gemeinde, den Ämtern und den Anrainern perfekt umgesetzt. Die Außenanlagen, Pflasterungen, ein Schutzzaun und ein niedriger Hochwasserschutz wurden wiederhergestellt, das alte Friedhofskreuz mit dem Corpus Christi neben der neuen Kapelle wieder aufgestellt. Die trauernden Angehörigen können zukünftig in der besser ausgestatteten Kapelle die Kondolenzbesuche empfangen. Damit entstand ein freundlicher Rahmen für die Aufbahrungen und Verabschiedungen unserer lieben Verstorbenen.

Die bekannten Bleiglas-Türen unseres verstorbenen Künstlers Horst Jandl aus dem alten „Totenkammerl“ haben die künstlerische Gestaltung der Fenster und Türen vorgegeben. Die Übertragung in die neue Kapelle ist trotz Schwierigkeiten gut gelungen. Hier sollte einerseits eine Fortsetzung gefunden und andererseits mit den neuen Kunstglasfenstern

ein moderner Kontrapunkt gesetzt werden, was durch die Firma Glaskunst Fasswald aus Stainz bestens gelungen ist.

Nach der Präsentation eines neuen Sargtuches und eines Liedes durch die Schulkinder und Worten des Dankes von Bürgermeister Loitzl wurde die feierliche Weihe der neuen Friedhofskapelle durch Pfarrer Dr. Unger durchgeführt.

Ein besonderer Dank gilt unseren Grundnachbarn – Fam. Winkler und Amon, sowie den Angehörigen und Grabberechtigten, allen Friedhofsbesuchern für die Geduld, mit der die Einschränkungen und Belästigungen während der Bauzeit akzeptiert wurden.

Der budgetäre Rahmen der Pfarre und des Friedhofs wurde mit diesem Neubau der Kapelle bis an die Grenzen ausgelastet. Daher wurden ein Spendenaufruf und eine Bausteinaktion gestartet. Auch sind einige Benefizveranstaltungen zu Gunsten der Friedhofskapelle geplant. Dabei hoffen wir auf eine großzügige Unterstützung der Altausseer Bevölkerung, aber auch durch unsere Gäste oder sonstige Förderer.

Für dieses schöne Fest gilt allen ein herzliches Vergelt's Gott im Namen des PGR und der Friedhofsverwaltung!



ADVENTANDACHT in der St. Leonhardkirche
mit Weihnachtsliedern und Texten
Mittwoch, 04. Dezember 2024, 18 Uhr



„Nach dem Dunkel wird's hell...“

ist die Botschaft des Liedes, das von den Volksschulkindern bei der Einweihung der Friedhofskapelle gesungen wurde. Sie haben damit ein besonderes Tuch für den Sargwagen vorgestellt, das sie gemeinsam mit ihren Lehrkräften und Lehrern der Mittelschule gestalten durften. Es war uns ein Anliegen, auch die „junge Generation“ in das Projekt der neuen Kapelle einzubinden, was damit bestens gelungen ist. Ein herzliches Danke allen Künstlern jung

und älter für das gemeinsame Werk und die musikalische Umrahmung.

Es mag für unsere jungen Familien manchmal unbequem sein, bei kirchlichen Anlässen oder am freien Sonntag auszurücken, aber letzten Endes ist es stets ein erfreuliches Zeichen eines positiven Miteinanders, wenn alle zusammen begeistert feiern. Danke allen, die diese Gemeinsamkeit mittragen.



Pfarrwallfahrt Altaussee nach Lauffen

Traditionsgemäß machte sich auch heuer am wortwörtlich „goldenen“ Samstag wieder eine kleine Pilgerschar auf den Weg nach Lauffen.

Nach frühem Start in Altaussee bei Mondschein, Nebel und Pause in Goisern und schließlich

strahlendem Sonnenschein, feierten wir, beeindruckt von der herrlichen Wanderung, in der Wallfahrtskirche Maria im Schatten mit unserem geistlichen Begleiter Provisor Dr. Wladislav Zdeb die Pilgermesse.



8983 Bad Mitterndorf 202
Tel. 03623/3421 • www.hilbel.at





Herzliche Gratulation zum 80. Geburtstag

Rainer Seiringer ist seit vielen Jahrzehnten aus dem kirchlichen Geschehen nicht wegzudenken und mit seinem Engagement und seinem Wissen eine Stütze in vielen Bereichen. Die Liebe zur Kirchenmusik wurde bereits in der Kindheit bei den „Kirchenspatzen“ geweckt und hält nach wie vor mit großer Begeisterung an. Auch als Vorsitzender des Pfarrgemeinderates, als Pate der Kirchenglocke „Gertrud“ oder als Mesner uvm. – war und ist der Jubilar mit der Kirche eng verbunden.

Wir wünschen herzlichst viel Gesundheit, Lebensfreude und Gottes Segen auf dem weiteren Lebensweg!

Der Pfarrgemeinderat der Pfarre Bad Aussee



St. PAUL

Cäcilienmesse für das Ausseerland

Die traditionelle Cäcilienmesse wurde mit großer Freude und Begeisterung in diesem Jahr in der Pfarrkirche Bad Aussee GEMEINSAM festlich gefeiert.

Der Kirchenchor mit der Kirchenmusik Altaussee – unter der Leitung von Traudi Petritsch – umrahmte gemeinsam mit Musikfreunden aus dem gesamten Ausseerland die Fest-

messe, bei der, Gottesdienstbesucher aus allen drei Ausseerland Pfarren mitgefeiert haben. Kaplan Mag. Robert Rintersbacher – Gast im Ausseerland - zelebrierte sehr feierlich und tiefgehend den Gottesdienst.

Dieses Zeugnis der guten Zusammenarbeit zwischen den Pfarren möge zu unserer aller Freude weiter wachsen und gedeihen!



GREDLER
KERZEN

Zillerstraße 2
6274 Aschau im Zillertal
Tel. +43 5282 2302
info@gredler-kerzen.at
www.gredler-kerzen.at

Steiermärkische
SPARKASSE

200 JAHRE
#glaubandich

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr.

Der Glaube an alle Menschen, der die Steiermärkische Sparkasse seit 200 Jahren prägt, macht das Jubiläumsjahr 2025 zu einem besonderen Anlass.



„St. Martin unser heiliger Mann, wir zünden dir ein Lichtlein an...!“

...so sangen die Grundlsee Kindergartenkinder stimmungsvoll beim heurigen Martinsfest vor der Pfarrkirche, bevor sie ihren Eltern und Freunden den einstudierten Lichtertanz vorführten. Zuvor genossen wir mit unseren Kindergartenfamilien sowie Pfarrer Michael Unger den stimmungsvollen Laterneumzug durch den Ort. Traditionell luden wir für einen gemütlichen Ausklang im Anschluss unsere Gäste auf gebratene Maroni, Punsch und Glühmost ein. Ein besonderer Dank an dieser Stelle an Hannes

Neumayer/Unimarkt für die Maronispende! In den Tagen und Wochen davor haben die Kindergartenkinder den Hl. Martin und die Legende der Mantelteilung kennengelernt, sich mit dem Thema Teilen und Nächstenliebe auseinandergesetzt und eifrig eine Laterne gebastelt. Beim Aufführen der Martinslegende durften unsere „Großen“ in verschiedene Rollen schlüpfen und für die jüngeren Kinder schauspielerisch aktiv werden. Bei der Martinsjause teil-



ten wir das selbstgebackene Brot und danach besuchten uns Nicki und Sabine Wilpernig mit ihren Pferden Nico und Tessie, auf denen dann - ganz wie dazumal der Hl. Martin - geritten wurde!

Das Grundlsee Kindergarten team bedankt sich herzlich bei allen, die unser Fest mitgestaltet und mitgetragen haben - es war wunderschön!



Krippel der Grundlsee Pfarrkirche neu restauriert

10 Mitglieder der Strassner Krippelbauer unter der Leitung von Lisi Schupfer restaurierten die Krippe sowie die Figuren in präziser Handarbeit. 166 Stunden wurden dafür aufgewendet und das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen.

Der Pfarrgemeinderat Grundlsee ist stolz die

Krippe auch bei der Krippenausstellung präsentieren zu dürfen und bedankt sich sehr herzlich für die Mühe und das Engagement der gesamten Gruppe.

Weiterhin viel Erfolg wünscht Riki Amesberger (Vorsitzende im Pfarrgemeinderat)



Einladung zum Informationsabend Pfarrreise des Seelsorgeraumes Steirisches Salzkammergut 2025

Reiseziel: Sizilien

Montag, 20. Jänner 2025, 19:00 Uhr

Pfarrsaal Bad Aussee



Gräbersegnung am Allerheiligentag in der Pfarre Grundlsee

Allerheiligen und Allerseelen sind für die katholische Kirche und die Gemeinden Tage von besonderer Bedeutung. Allerheiligen, am 1. November, ist ein Fest, an dem wir der Heiligen gedenken – jenen Vorbildern im Glauben, die in besonderer Weise für ihren Einsatz für Gott und die Menschen stehen. Am darauffolgenden Tag, Allerseelen, gedenken die Gläubigen ihrer verstorbenen Angehörigen. Diese beiden Tage sind seit Generationen eine Zeit der Besinnung, des gemeinsamen Gebets und der Erinnerung an all jene, die nicht mehr unter uns sind.

Am Allerheiligentag versammelten sich auch heu-

er wieder viele Grundlsee Familien am wunderschönen Waldfriedhof.

Die Gräber wurden durch Diakon Stingl gesegnet, eine persönliche Segnung welche den Anwesenden das Gefühl gab, dass ihre verstorbenen Angehörigen in der Gemeinschaft fest verankert sind und nicht vergessen werden.

Bürgermeister Franz Steinegger erinnerte in seiner Ansprache auch an die gefallenen Soldaten der beiden Weltkriege: „Ihr Opfer mahnt uns, dass wir Frieden brauchen, hier in unserer Heimat, in Europa und in der ganzen Welt.“

Im Rahmen der Feierlichkeiten wurden auch die



Namen aller Menschen verlesen, die in der Pfarre Grundlsee im vergangenen Jahr verstorben sind. Musikalisch untermalt wurde die Feier von der Musikkapelle Grundlsee.

Die Gräbersegnung am Allerheiligentag ist ein Moment des Trostes und

der Erinnerung, sie ist ein Ausdruck des Zusammenhalts, der Tradition und der Verbundenheit, die in diesem Ort von Generation zu Generation weitergegeben wird.



Kirtag Bad Mitterndorf

Im Rahmen des Dorffestes in Bad Mitterndorf hat auch wieder die Bergrettung ihre Möglichkeiten und ihr Können gezeigt. Es wurde eine Seilbergungseinrichtung zwischen Pfarrhof und den gegenüberliegenden Häusern aufgebaut. Herr Provisor Dr. Wladyslaw Zdeb hat sich mit dieser Einrichtung aus dem Pfarrhof „retten“ lassen, wie am Foto zu sehen ist.

Herr Pfarrer hat dabei wohl einen kleinen Vorgeschmack erhalten wie das Gefühl ist, wenn man Richtung Himmel schwebt.

Andreas Freiler





Ministrantenvorstellung Bad Mitterndorf

Es freut uns sehr, dass bei den Minis in Bad Mitterndorf drei neue Ministranten bei einer feierlichen Messe durch den Zelebranten, den „Alt“-Pfarrer Mag. Novinsczak aufgenommen werden konnten.

Nach einer Probephase haben sich Johanna Hilbl aus Bad Mitterndorf Ort, Karin Dziakova aus Zauchen und Elias Jos aus Rödschitz für den Eintritt in den Ministrantendienst ent-

schieden. Weiters wurden Romana Hilbl und Svenja Marl mit dem Abzeichen in Bronze für 3 Jahre und Selina Leitner, Lena Pichler und Michael Gruber mit dem Abzeichen in Silber für 5 Jahre Ministrieren ausgezeichnet.

Vielen Dank an alle 17 Ministranten, Eltern und Wegbegleiter für die Unterstützung. Herzlichen Dank auch an den Kinderchor, der wieder so schön gesungen habt.



Kaffee- und Kuchenrunde in Graz

An einem sonnig herbstlichen Montag begab sich die Kumitzer Kaffee- und Kuchenrunde auf einen Ausflug in die steirische Landeshauptstadt Graz. Nach einer Führung durchs Grazer Landhaus von LR Mag. Ursula Lackner waren die Damen zu einem spirituellen Impuls in die Kapelle des Grazer Priesterseminars eingeladen. Dieser wurde gelei-

tet durch unseren pastoralen Mitarbeiter Christoph Casari, der den Impuls bewusst nutzen wollte, um einen Raum für Stille im hektischen Stadtgetümmel zu schaffen. Nach dem gemeinsamen Gebet ließ man den Tag gemütlich in der Grazer Innenstadt ausklingen, bevor es zurück nach Hause ging.



Messe Maria Kumitz

Alljährlich wird zum Hl. Leonhard die letzte Hl.Messe in der Wallfahrtskirche am Kumitzberg gefeiert. Herzlichen Dank der Sonntagsmusi und Provisor Dr. Wladyslaw

Zdeb für die feierliche Gestaltung.





Einweihung der Ursprungskapelle

Am 20.10. wurde ein geschichtsträchtiger Sonntag in Maria Kumitz begangen, denn wie oft kann man schon eine über 300 Jahre alte, aber frisch renovierte Kapelle einweihen? Dieser besondere Sonntag reiht sich also an eine Reihe geschichtsträchtiger Tage in Maria Kumitz. Einer der bedeutendsten bleibt aber jener im Jahre 1717, als der Mitterndorfer Pfarrer Balthasar Marinz auf dem Weg nach Bad Aussee mit seinem Pferd am Fuße des Kumitzbergs stürzte. Da der Gottesmann dieses Ereignis unfallfrei überstanden hat, baute er als Dank und zu Ehren der Gottesmutter, an dem Platz wo sein Pferd in die Knie ging, eine Kapelle und ließ einen Kalvarienberg erbauen. Heute kennen nur noch wenige die Legende hinter der Entstehung der Pfarre Maria Kumitz

und längst hat die barocke Wallfahrtskirche die kleine Kapelle am Fuße des Kumitzbergs, die Ursprungskapelle, in den Hintergrund gedrängt.

Im Lauf der Zeit verlor die Ursprungskapelle so an Bedeutung, dank des Engagements vieler Freiwilliger konnte die in die Jahre gekommene Kapelle aber renoviert und so erhalten bleiben. Als Höhepunkt der Renovierung wurde die fertige Kapelle am vergangenen Sonntag von Pfarrer Dr. Michael Unger eingeweiht, der bei der Feier die historische Bedeutsamkeit des Ortes betonte und auch die Renovierung der Kapelle als Wendepunkt in der Geschichte der Pfarre verdeutlichte.

Die Pfarre Maria Kumitz möchte allen die mithalfen die Ursprungskapelle,



als Kulturgut zu erhalten, ein herzliches Vergelt's Gott aussprechen, vor allem dem Bauleiter Ewald Strimitzer, Manfred Prässoll, Franz Schmied und Gerhard Pötsch, die maßgeblich zur Renovierung beigetragen haben, wie auch der Kaffee- und Kuchenrunde vor allem Anke Prässoll, Gabriela Pötsch, Renate Pramhaas, Anneliese Lechner und Andrea Strimitzer die dabei halfen die Kapelle für die feierliche Einweihung vorzubereiten.

Ein herzliches Dankeschön auch der Familie Strimitzer, die für die Kapelle ein Marterl mit der Legende der Ursprungskapelle gestiftet hat und der Familie Pramhaas, die für die Renovierung der Bänke zuständig waren. Ein Dank gilt auch allen, die durch ihre Spenden zur Finanzierung der Kapelle beigetragen haben, vor allem der Kaffee- und Kuchenrunde, die den Hauptanteil der Kosten getragen hat.



Abschied von Lucas Kaufmann

Am letzten Kaffee- und Kuchen Sonntag, dem 20.10., nutzte die Pfarre Maria Kumitz die Möglichkeit, sich auch vom langjährigen Ministranten Lucas Kaufmann zu verabschieden und ihm für seinen jahrelangen Dienst zu danken. Lucas hat die Pfarre durch sein Ehrenamt

als Ministrant über Jahre bereichert und so einen wichtigen Beitrag geleistet, dafür ein herzliches Dankeschön.

Wir wünschen Lucas für seinen weiteren Weg alles Gute und freuen uns auf die nächste Wiedersehen.





Fenstersanierung abgeschlossen

3 Monate lang ging es in der Pfarrkirche Tauplitz ziemlich beengt zu. Nicht nur die Außenmauern waren von Arbeitsbühnen gesäumt, auch in der Kirche, im Kirchenchor wie im Langschiff, mussten Alubühnen und Leitern aufgestellt werden. Nur mit ihrer Hilfe konnten die notwendigen Sanierungsarbeiten an den historischen Fenstern mit ihren wertvollen Bleiverglasungen durchgeführt werden. Ende September konnten die mit dem Bundesdenkmalamt und der Bauabteilung der Diözese Graz-Seckau bis ins Detail abgestimmten Arbeiten abgeschlossen werden. Die kleine barocke

Kirche erstrahlt nun wieder im Innern im gewohnten warm-hellen Licht.

Ein Dankeschön gilt der Traiskirchener Glaswerkstätte St. Mauritius Rothkegel für sorgfältige Arbeit und ein gelungenes Werk, ebenso den die Restaurierung vor Ort begleitenden Fachfirmen, der Schlosserei Irdninger Schmiede und der Schreinerei Steinberger aus Tauplitz. Nicht zuletzt sei ein herzliches Vergelt's Gott den beiden Pfarrgemeinderatsmitgliedern Max Schranz und Josef Tassati zugerufen, die beim Aus- und Wiedereinbau der schweren Fenster mit



angepackt haben und dafür sorgten, dass die bei Installation der neuen Fensterhalterungen entstandenen Bohrlöcher in den Fensterlaibungen wieder fachgerecht verfüllt wurden.



Frau Dr. Zischka wieder an der Orgel

Viele Wochen wurde sie bei den Gottesdiensten in der Tauplitzer Pfarrkirche schmerzlich vermisst. Eine schwere Infektionserkrankung, die zu einem längeren Krankenhausaufenthalt mit zeitweiser Unterbringung in der Intensivstation führte, hatte sie aus den Rennen geworfen. Obwohl noch nicht vollständig genesen, kehrte sie Anfang Oktober

wieder an ihr geliebtes Instrument zurück. Sie versteht es meisterhaft, nicht nur die während der Gottesdienste gesungenen Lieder instrumental zu unterstützen, sondern der Orgel als Zwischenspiel auch besinnliche Melodien zu entlocken, die eine Messfeier zu einem spirituellen Erlebnis machen.





P AA Pfarrkirche Altaussee P BA Pfarrkirche Bad Aussee P GS Pfarrkirche Grundsee
Sp Spitalkirche St. L. St. Leonhard M. K. Maria Kumitz

Sonntag, 01. Dezember – 1. Advent

- Gößl** 08.00 Uhr Adventkranzweihe
P BA 09.15 Uhr H. Messe mit Adventkranzweihe, Gestaltung: KIWA; für † Dr. Andreas FREUND; anschließend Adventcafe im Pfarrheim
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe, Adventkranzsegnung, Gestaltung: Schule und Kirchenchor

Dienstag, 03. Dezember

- P BA** 08.30 Uhr Hl. Messe für † Werner PIELCZYK

Mittwoch, 04. Dezember – Heilige Barbara

- St. L.** 18.00 Uhr Adventandacht mit Weihnachtsliedern und Texten

Donnerstag, 05. Dezember

- Sp** KEINE Hl. Messe

Freitag, 06. Dezember - Herz-Jesu-Freitag

- P AA** 06.00 Uhr Rorate
P GS 19.00 Uhr Keine Hl. Messe - Veranstaltung „A stade Bois“

Samstag, 07. Dezember

- P BA** 07.00 Uhr Rorate, Gestaltung: Moritz Pliem
P BA 17.00 Uhr Hl Messe in kroatischer Sprache
P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 08. Dezember – Maria Empfängnis

- P BA** 09.15 Uhr Frauengottesdienst, Gestaltung: Saloneiger
P AA 10.30 Uhr Hochamt

Dienstag, 10. Dezember

- P BA** 08.30 Uhr Hl. Messe für † Werner PIELCZYK und † Angehörige der Familie

Donnerstag, 12. Dezember

- P GS** 06.00 Uhr Rorate
Sp 19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 13. Dezember

- P AA** 06.00 Uhr Rorate
MK 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 14. Dezember

- P BA** 07.00 Uhr Rorate, Gestaltung: Scola
P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 15. Dezember

- P BA** 09.15 Uhr Hl. Messe für † Eltern Theresia und Siegfried STOCKER
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe für † Eltern TKALETZ und † Ignaz PRANTL, † Tochter Waltraud PRANTL

Dienstag, 17. Dezember

- P BA** 08.30 Uhr Hl. Messe für † Werner PIELCZYK

Donnerstag, 19. Dezember

- P GS** 06.00 Uhr Rorate
Sp 19.00 Uhr Hl. Messe für † Eltern Theresia und Siegfried STOCKER

Ökumenischer Frauenkreis

19. Dezember von 17.00 - 19.00 Uhr
im ev. Pfarrhaus Bad Aussee
Thema: Die Ringparabel aus Nathan der Weise
Mitfeiernde sind herzlich willkommen

Freitag, 20. Dezember

- P AA** 06.00 Uhr Rorate
Gößl 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 21. Dezember

- P BA** 07.00 Uhr Rorate
P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 22. Dezember

- P BA** 09.15 Uhr Hl. Messe
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe für † Johannes MACHHERNDL

Dienstag, 24. Dezember

- P BA** 08.30 Uhr KEINE Hl. Messe
PH BA 16.00 Uhr Kindermette
P BA 16.30 Uhr Turmblasen
17.00 Uhr Weihnachtssegen, Gestaltung: Moritz Pliem mit Projektchor Ausseerland und Orchester
22.00 Uhr Christmette
P AA 14.00 Uhr Weihnachtsandacht bei der Steinegger Hofkapelle in Lupitsch
16.30 Uhr Turmblasen
17.00 Uhr Weihnachtssegen, Gestaltung: Kirchenchor und Musik
23.30 Uhr Turmblasen
24.00 Uhr Feierliche Christmette
P GS 16.30 Uhr Turmblasen
17.00 Uhr Weihnachtssegen, Gestaltung: Kirchenchor mit Krippenspiel
23.00 Uhr Christmette
Gössl 22.00 Uhr Weihnachtsandacht mit Diakon

**Mittwoch, 25. Dezember - Christtag**

- P BA** 09.15 Uhr Hochamt mit musikalischer Gestaltung
P AA 10.30 Uhr Hochamt „Oberndorfer Stille Nacht Messe“,
Gestaltung: Kirchenchor und Musik

Donnerstag, 26. Dezember – Stefanitag

- GöBl** 08.00 Uhr Hl. Messe
St. L. 09.15 Uhr Hl. Messe, Gestaltung: Ausseer Bradlmusi,
MK Straßen und Leonharder Dreigesang für
† Eltern Hans und Maria TRAUNMÜLLER;
† Hansl STRENNBERGER;
† Gerda und Kurt FELDHAMMER,
† Johann und Martina SINGER
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 27. Dezember

- P BA** 19.00 Uhr Hl. Messe mit Johanniswein Segnung für
† Dr. Jost PERFAHL

Samstag, 28. Dezember – Unschuldige Kindertag

- P GS** 19.00 Uhr Hl. Messe für † Paula PÖLZGUTTER

Sonntag, 29. Dezember

- P BA** 09.15 Uhr Hl. Messe
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 31. Dezember – Fest der Hl. Familie

- P BA** 17.00 Uhr Jahresabschlussmesse
P AA 17.00 Uhr Jahresabschlusssegen, Gestaltung: Kirchenchor und
Musik
P GS 19.00 Uhr Jahresabschlussmesse mit Generalvikar Peter Papst,
Gestaltung: Kirchenchor

Mittwoch, 01. Jänner – Hochfest der Gottesmutter Maria

- P BA** 09.15 Uhr Hl. Messe
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 02. Jänner

- Sp** 19.00 Uhr Hl. Messe, Gestaltung: Lindenmusi

Freitag, 03. Jänner - Herz-Jesu-Freitag

- P GS** 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 04. Jänner

- P GS** 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 05. Jänner

- P BA** 09.15 Uhr Hl. Messe mit Weihe des Dreikönigswassers
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Montag, 06. Jänner

- P GS** 09.00 Uhr Sternsingermesse
P BA 09.15 Uhr Sternsingermesse
P AA 10.30 Uhr Sternsingermesse

Dienstag, 07. Jänner

- P BA** 08.30 Uhr Hl. Messe für † Werner PIELCZYK

Donnerstag, 09. Jänner

- Sp** 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 11. Jänner

- P GS** 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 12. Jänner

- P BA** 09.15 Uhr Hl. Messe
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Montag, 13. Jänner

- MK** 19.00 Uhr Rosenkranz
19.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 14. Jänner

- P BA** 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 16. Jänner

- Sp** 19.00 Uhr Hl. Messe

Ökumenischer Frauenkreis

16. Jänner von 17.00 - 19.00 Uhr
im ev. Pfarrhaus Bad Aussee
Thema: Neujahrswünsche
Mitfeiernde sind herzlich willkommen

Freitag, 17. Jänner

- GöBl** 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 18. Jänner

- P GS** 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 19. Jänner

- P BA** 09.15 Uhr Hl. Messe
P AA 10.30 Uhr Hl. Messe
Ev. PK BA 19.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Dienstag, 21. Jänner

- P BA** 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 23. Jänner

- Sp** 19.00 Uhr Hl. Messe



Freitag, 24. Jänner

P BA 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 25. Jänner

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 26. Jänner

P BA 09.15 Uhr Patrozinium, Ökumenischer Gottesdienst für
† Amalia Amon vlg. Engl und † Angehörige

P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 28. Jänner

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe für † Franz und Theresia REICHHOLD

Donnerstag, 30. Jänner Geistlicher Abend

Sp 19.00 Uhr Hl. Messe/Anbetung/Eucharistischer Segen für
† Franz und Gisela LINORTNER und
† Viktor und Gottfriede PREINHALTER

Freitag, 31. Jänner

P BA 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 01. Februar

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen,
Gestaltung: Kirchenchor

BA 17:00 Uhr Kiwa-Gottesdienst mit Lichtmessfeier im Pfarrheim
Bad Aussee

Sonntag, 02. Februar – Mariä Lichtmess

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

P AA 10.30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Dienstag, 04. Februar

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 06. Februar

Sp 19.00 Uhr Hl. Messe

Freitag, 07. Februar - Herz-Jesu-Freitag

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 08. Februar

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 09. Februar

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe

P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 11. Februar

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 13. Februar

MK 19.00 Uhr Rosenkranz

19.30 Uhr Hl. Messe

Sp 19.00 Uhr KEINE Hl. Messe

Samstag, 15. Februar

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 16. Februar

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe

P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 18. Februar

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 20. Februar

Sp 19.00 Uhr Hl. Messe

Ökumenischer Frauenkreis

20. Februar von 17.00 - 19.00 Uhr

im ev. Pfarrhaus Bad Aussee

Thema: Lukas Cranach d. Ä. als Maler der Reformation

Mitfeiernde sind herzlich willkommen

Freitag, 21. Februar

GöBl 19.00 Uhr Hl. Messe

Samstag, 22. Februar

P GS 19.00 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 23. Februar

P BA 09.15 Uhr Hl. Messe

P AA 10.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 25. Februar

P BA 08.30 Uhr Hl. Messe für † Christine REICHHOLD

Donnerstag, 27. Februar Geistlicher Abend

Sp 19.00 Uhr Hl. Messe/Anbetung/Eucharistischer Segen

Freitag, 28. Februar

P BA 19.00 Uhr Hl. Messe

PFARRLICHE TERMINE im Seelsorgeraum

Sonntag, 01. Dezember 09.00 – 12.00 Uhr Adventcafe im
Pfarrheim Bad Aussee: Verkauf von Keksen, Adventkränzen, Socken etc.

Sonntag, 01. Dezember 17.00 Uhr Barbarakonzert der
Salinenmusikkapelle Altaussee in der Pfarrkirche Altaussee

Mittwoch, 04. Dezember St. L. 18.00 Uhr Adventandacht mit
Weihnachtsliedern und Texten



Freitag, 06. Dezember 19.00 Uhr „A stade Bois“, Gestaltung: Kirchenchor Grundlsee, in der Pfarrkirche Grundlsee

Montag, 09. Dezember 18.00 Uhr Adventkonzert der Musikschule Bad Aussee in der Pfarrkirche Bad Aussee

Samstag, 21. Dezember 17.00 Uhr Weihnachtsoratorium von K. Muthspiel: „Brennt ein Licht drin im Stall“ in der Pfarrkirche Altaussee

Dienstag, 24. Dezember 16.00 Uhr Kindermette im Pfarrheim Bad Aussee

Mittwoch, 22. Jänner 16.00 Uhr Liturgiesitzung vom Seelsorgeraum im Pfarrhof Maria Kumitz

Samstag, 25. Jänner 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr Sternsinger Danke im Pfarrheim Bad Aussee

Samstag, 15. Februar 20.00 Uhr Pfarrball im Pfarrheim Bad Aussee

Freitag, 28. Februar Faschingbrief Kirchenchor Grundlsee „Wir sind Kaiser“

Wallfahrt in Maria Kumitz

jeden 13. des Monats, 19.00 Uhr Rosenkranz, 19.30 Uhr Hl. Messe



Pfarrblatt März - April 2025

Redaktionsschluss: 10. 02. 2025
Erscheinungstermin: 28. 02. 2025

Service der Pfarren

Pfarrer Dr. Michael Unger Tel.: 0699 11 22 92 25

Provisor Dr. Wladyslaw Zdeb Tel: 0676 8742 6017

E-Mail: wladyslaw.zdeb@graz-seckau.at

Diakon Franz Mandl Tel.: 0676 87 42 6307

Kontaktadressen:

Pfarramt Bad Aussee,

Kirchengasse 26, A-8990 Bad Aussee

Tel.: 03622 / 52 214

bad-aussee@graz-seckau.at

www.ausseerlandpfarren.graz-seckau.at

Kanzleistunden (Mittwoch kein Parteienverkehr)

Gabi Gamsjäger Mo von 10.30–12.00 Uhr,

Di, Do, Fr von 09.00–12.00 Uhr

Pfarramt Bad Mitterndorf,

Hauptstraße 1, A-8983 Bad Mitterndorf

Tel.: 03623 / 22 28, Fax: -4

bad-mitterndorf@graz-seckau.at

www.pv-hinterberg.graz-seckau.at

Kanzleistunden Bad Mitterndorf

Elke Gewessler Mittwoch und Freitag 09.00–12.00 Uhr

Sprechstunde im Pfarrhaus Kumitz:

nach telefonischer Vereinbarung

Sprechstunde im Pfarrhaus Tauplitz:

Mittwoch 18.00–19.00 Uhr

Taufen bitte 3 Wochen vorher,

Hochzeiten mindestens 3 Monate vorher **anmelden!**

Pfarrkindergarten Grundlsee Tel.: 03622 85 11

Totengräber Johannes Schlömicher Tel.: 0664 21 44 257

BEICHTGELEGENHEIT

Vor den Gottesdiensten auf Anfrage beim Pfarrer

SORGENTELEFON

Pfarrer Michael Unger: 0699 11 22 92 25

Provisor Wladyslaw Zdeb: 0676 87 42 6017

Diakon Franz Mandl: 0676 87 42 6307

Telefonseelsorge:

142 (ohne Vorwahl) rund um die Uhr!

Gebührenfrei! Vertraulich! www.telefonseelsorge.at

Ö3-Kummernummer: 116 123

täglich von 16.00–24.00 Uhr

Termine - bitte beachten!

Aktuelle Termine entnehmen Sie bitte der **Gottesdienstordnung**, in den **Schaukästen** und den **Homepages**.

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im Pfarrblatt weitgehend auf eine geschlechtsspezifische Schreibweise verzichtet. Das Redaktionsteam weist aber ausdrücklich darauf hin, dass bei Personen immer sowohl Frauen als auch Männer gemeint sind.

Fotorechte: Soweit nicht anders vermerkt, direkt bei den Mitgliedern des Redaktionsteams.



Gottesdienstordnung

Bad Mitterndorf

Hl. Messe an Sonn- und Feiertagen: 10.15 Uhr

Hl. Messe am Dienstag: 19.00 Uhr

Hl. Messe am Samstag: 19.00 Uhr

Rosenkranz: 1/2 Stunde vor Beginn der Heiligen Messe

Bei einem Begräbnis entfällt die heilige Messe am Dienstag!

Maria Kunitz

Hl. Messe an Sonn- und Feiertagen: 09.00 Uhr

Rosenkranz: 1/2 Stunde vor Beginn der Heiligen Messe

Hl. Messe am Freitag: 19.00 Uhr (Pfarrhaus)

Bei einem Begräbnis entfällt die heilige Messe am Freitag

Tauplitz

Hl. Messe an Sonn- und Feiertagen: 09.00 Uhr

Hl. Messe am Mittwoch: 19.00 Uhr

Bei einem Begräbnis entfällt die heilige Messe am Mittwoch

Pfarrliche Termine

Sonntag, 01. Dezember

TP 09.00 Uhr Adventkranzsegnung mit Weihe der Weihnachtskerze

Mittwoch, 04. Dezember

P BM 14.00 Uhr Seniorennachmittag

Samstag, 07. Dezember

P MK 19.00 Uhr Adventsingen in der Wallfahrtskirche

Sonntag, 08. Dezember

MK 09.00 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrhauskapelle

Mittwoch, 11. Dezember

P BM 05.00 Uhr Rorate mit anschließendem Frühstück im Pfarrhof

Donnerstag, 12. Dezember

MK 06.00 Uhr Rorate in der Pfarrhauskapelle mit anssl. Frühstück

Sonntag, 15. Dezember

MK 09.00 Uhr Kuchen Sonntag, Hl. Messe in der Pfarrhauskapelle

Mittwoch, 18. Dezember

P TP 06.00 Uhr Rorate mit anschließendem Frühstück im Pfarrhof

Dienstag, 24. Dezember

P BM 16.00 Uhr **Krippenfeier**

P TA 17.00 Uhr **Christmette in der Bergkirche Tauplitzalm**

P T 21.10 Uhr **Turmblasen**

M.K. 21.30 Uhr **Turmblasen**

M.K. 22.00 Uhr **Christmette** mit dem Kirchenchor

P T 22.00 Uhr **Christmette** mit dem Kirchenchor

P BM 24.00 Uhr **Christmette** mit musikalischer Gestaltung durch die Turmbläser

Mittwoch, 25. Dezember

M.K. 09.00 Uhr Hochfest der Geburt des Herrn in der Pfarrhauskapelle

P T 09.00 Uhr Hochfest der Geburt des Herrn umrahmt vom Kinderchor

P BM 10.15 Uhr Hochfest der Geburt des Herrn

Donnerstag, 26. Dezember

M.K. 09.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrhauskapelle

P T 09.00 Uhr Hl. Messe mit Stefani-Wasser-Weihe

P BM 10.15 Uhr Festgottesdienst des Hl. Stephanus

Samstag, 28. Dezember

P BM 19.00 Uhr Hl. Messe zum Unschuldigen Kindertag

Dienstag, 31. Dezember

M.K. 09.00 Uhr Dankgottesdienst zum Jahresschluss

P BM 19.00 Uhr Dankgottesdienst zum Jahresschluss

Mittwoch, 01. Jänner

M.K. 09.00 Uhr Hl. Messe zum Jahresbeginn in der Pfarrhofkapelle

P T 09.00 Uhr Hl. Messe zum Jahresbeginn

P BM 10.15 Uhr Hl. Messe zum Jahresbeginn

Montag, 06. Jänner

M.K. 09.00 Uhr Hl. Messe mit den Sternsängern

P T 09.00 Uhr Hl. Messe mit den Sternsängern

P BM 10.15 Uhr Hl. Messe mit den Sternsängern

Sonntag, 19. Jänner

MK 14.00 Uhr Kuchen Sonntag, Hl. Messe in der Pfarrhauskapelle

Sonntag, 02. Februar

M.K. 09.00 Uhr Festgottesdienst mit Kerzenweihe u. Blasiussegen

P T 09.00 Uhr Festgottesdienst mit Kerzenweihe u. Blasiussegen

P BM 10.15 Uhr Festgottesdienst mit Kerzenweihe u. Blasiussegen

Sonntag, 16. Februar

MK 09.00 Uhr Kuchen Sonntag, Hl. Messe in der Pfarrhauskapelle

Sonntag, 23. Februar

MK 09.00 Uhr Faschingskaffee im Pfarrhof – Maskierung erwünscht

Sehnsuchtsvoll Braut Christi sein (Offenbarung 21,2-5)



Geheimnisvoll

Mein Leben ist echt der Hammer. Ich sitze im Bus. Wir kommen an eine Haltestelle, als mir plötzlich von hinten jemand Blumen auf den Schoß legt. „Oh, das ist ja lieb, danke“, rufe ich erstaunt und versuche,

meinen Kopf zum Geber zu wenden. Doch der dreht sich schon um und steigt aus dem Bus aus und ich kann dem Mann nur noch von hinten nachschauen. Ich liebe es, Jesus. Es ist so geheimnisvoll und es „riecht“ so sehr nach einem Geschenk von dir. Hätte der Mann mir die Blumen von Angesicht zu Angesicht überreicht, wäre es vielleicht auch schön gewesen, aber nur halb so schön. Er hat sich nicht in den Mittelpunkt gedrängt. Er hat Raum gelassen für dich. Er war durchsichtig auf dich hin.

Elfriede Demml, Pastoralreferentin in Graz

Schulen für Afrika bittet um Eure Hilfe!

Schulen für Afrika unterstützt seit 2003 Menschen in Tansania.

Besonders am Herzen liegen uns die Kinder, denen wir durch ein Stipendium einen Schulbesuch ermöglichen können. Das neue Schuljahr für diese Kinder beginnt im Jänner. Momentan werden 56 Kinder, angefangen vom Kindergarten bis zur Universität, mit einem Stipendium unterstützt. Der Erfolg gibt uns Recht, denn mittlerweile haben bereits einige ihr Studium erfolgreich abgeschlossen. Doch leider wird es auch für uns als Verein immer schwieriger, die steigenden Kosten, die in Verbindung mit einem höheren Bildungsabschluss entstehen, tragen zu können. Die Schulgebühren beginnen bei 300€ im Jahr für Kindergarten und Volksschule und erhöhen sich je nach Schul- und

Studienfortschritt. Deshalb die Bitte an euch! Jeder noch so kleine Beitrag hilft, den Kindern in Tansania die Chance auf eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Wer die Spende steuerlich absetzen möchte, kann dies über die katholische Männerbewegung Graz machen, da diese mit ihrem Verein „Sei so frei“ das Spende-Gütesiegel besitzt:

„Verein Sei so frei – die entwicklungspolitische Aktion“

IBAN: AT65 2081 5000 0095 4222

Bank: Steiermärkische Sparkasse

Verwendungszweck: Schulen für Afrika - Stipendium

Bitte gebt bei der Überweisung auch Euer Geburtsdatum bekannt, damit die Spende von der KMB auto-

matisch an das Finanzamt gemeldet werden kann.

Wer das nicht benötigt, bitte um Überweisung auf das Konto:

Schulen für Afrika

IBAN: AT33 4501 0304 2223 0000

Bank: Volksbank Salzburg

Verwendungszweck: Stipendium



Kirchenführungen nach telefonischer Anmeldung im Pfarrhof oder bei den Führer:innen:

Pfarrre Bad Mitterndorf

Margit Salfellner (Tel. 0699 11103131)

Dr. Annelies Schaffler-Glöbl und Bernd Lumpi

Pfarrre Kumitz

Andrea Strimitzer (Tel. 0664 6362322)

Pfarrre Bad Aussee und Pfarrre Altaussee

Günter Köberl (Tel. 0676 9145354)

Kirche St. Leonhard

Matthäus König (Tel. 0676 3541308)



Spätgotisches Baumkreuz

So mancher hat schon beim Stöbern auf dem Dachboden alter Häuser unerwartet wertvolle Dinge gefunden. So geschah es auch im Jahr 1965, als der Tauplitzer Pfarrer Anton Decker auf dem Dachboden des Pfarrhauses ein spätgotisches Baumkreuz entdeckte. Dabei handelt es sich um eine echte Rarität. Die Entstehung des Kreuzes wird auf 1440 bis 1450 geschätzt. Es hat die Form eines mit Astknoten versehenen „Baumes des Lebens“, ein Symbol für das neue Leben, das aus dem Tod und der Auferstehung Christi wächst. In der Mitte befindet sich eine Darstellung des Gekreuzigten, links davon die Gottesmutter Maria, rechts der

Apostel Johannes, der Lieblingsjünger Jesu. Wie das Kreuz genau in den Besitz der Kirche kam ist ungewiss. Eine Vermutung des verstorbenen Altpfarrers Decker besagt jedoch, dass es bereits seit 1788 zur Anfangsausstattung der Tauplitzer Kirche gehörte. Die Vermutung liegt nahe, dass es aus einem der von Joseph II. geschlossenen Klöster stammt – die Zeit der Säkularisierung fällt schließlich genau mit der Zeit der Errichtung der Pfarrkirche in Tauplitz zusammen. Zu Beginn des 20. Jhd. war das Kreuz aber, alten Fotos nach zu schließen, nicht mehr in der Kirche zu sehen. Erst Pfarrer Decker hat den Dornröschenschlaf des Kreuzes beendet. Im Lauf

der Jahrhunderte ist es oftmals übermalen worden. In den Jahren 2011 bis 2013 wurde es deshalb in der Werkstätte Moser-Seiberl in Bad Aussee restauriert und in die spätgotische Fassung zurückgeführt. Heute steht das Kreuz in der Tauplitzer Kirche vor dem Herz-Jesus-Altar, gut geschützt durch eine Glasvitrine. Während der Gottesdienste wird es beleuchtet. Das Kreuz hat sich seit dieser Zeit – neben dem Altarblatt des Kremser Schmidt - zu einem Identifikationsobjekt der Pfarrangehörigen entwickelt.

Danke an Monika Schink und an Ulrich Sperber für die Auskunft und zur Verfügung Stellung der Unterlagen. (U.S.)



Bravo Gratulation Danke Vergelt's Gott!

- ☺ Herzlichen Dank an Frau Katharina Hepi, dass sie sich Zeit genommen hat, um Schüler und Lehrkräfte bei der Anfertigung des Sargtuches für die neue Friedhofskapelle in Altaussee künstlerisch zu unterstützen.
- ☺ den fleißigen Helfern beim Reinigen der St. Leonhard Kirche: Matthäus König mit Florina und Mutter, Karin und Fini Singer, Roswitha Prisching und Karin Wimmer.
- ☺ der Gärtnerei Reischenböck für die Spende der wunderschönen Chrysanthenstöcke für die Pfarrkirche St. Paul.
- ☺ an Maria Nemezc für die Reinigung der Pfarrkirche Bad Aussee und den Kirchenschmuck
- ☺ allen fleißigen und treuen Kuchenspenderrinnen und KuchenkäuferInnen, die im vergangenen Jahr zum guten Gelingen der Kuchenonntage beigetragen haben.
- ☺ dem Tauschmarktteam und den Betreuerinnen des Flohmarktes der Pfarre Bad Aussee, die das ganze Jahr über mit viel Einsatz und Begeisterung Woche für Woche im Dienst dieser guten Einrichtungen stehen.
- ☺ allen SängerInnen, MusikantInnen und OrganistInnen, die das ganze Jahr über die Gottesdienste und pfarrlichen Veranstaltungen in unterschiedlicher Form mit viel Herzblut musikalisch gestalten.
- ☺ an Ehrenfried Hochrainer aus Tauplitz-Greith für die fachgerechte Sanierung der durch Frosteinwirkung im Laufe der Jahrzehnte brüchig gewordenen, teilweise bereits weit aufgerissenen Betonkappen der beiden Mauerpfosten des Friedhofs.
- ☺ Neumayer Hannes vom Unimarkt Bad Aussee für die Maroni für unser Grundlsee Laternenfest!

*Frohe Weihnachten, Gesundheit, Glück und Gottes Segen
im Jahr 2025*

wünschen allen Bewohner:innen und Gästen
der Region Ausseerland-Salzkammergut



Franz FROSCH
Bürgermeister
Bad Aussee



Veronika GRILL
Bürgermeisterin
Bad Mitterndorf



Gerald LOITZL
Bürgermeister
Altaussee



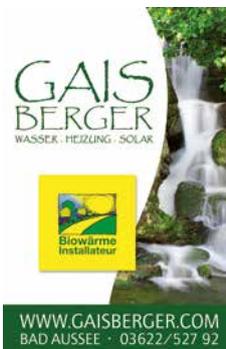
Franz STEINEGGER
Bürgermeister
Grundlsee

*Ein frohes Weihnachtsfest
und Posit Neujahr*
wünscht allen Gästen

Familie WILPERNIG
Gasthof Staudwirt

*Frohe
Weihnachten*

wünscht
allen Kunden



WWW.GAISBERGER.COM
BAD AUSSEE · 03622/527 92

*Ein fröhliches Weihnachtsfest
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht

Hugo RUBENBAUER samt Team
Lebzelterei, Panoramacafé und Café Strenberger

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht

den geschätzten Kunden und Freunden
BAUMARKT LETMAIER

*Frohe Weihnachten und
viel Glück im Neuen Jahr*

wünscht allen Kunden und Bekannten
Johann Schranz GmbH
MALEREI - ANSTRICH - TAPETEN

*Ein frohes Weihnachtsfest
und viel Glück im Neuen Jahr*
wünscht die

Bäckerei SCHLÖGEL



seit 1890

Bäckerei schlögel

8990 BAD AUSSEE, Ischler Straße 69
Tel. 03622/52497
Filiale Grundlsee, Tel. 03622/86047

**„Ein Leben ohne Feste
ist wie ein Haus ohne Dach.“**

Frei nach Demokrit, griechischer Philosoph.



www.kieninger.at BAD GOISERN · BAD AUSSEE · PINSDORF · WELS
BAUUNTERNEHMEN: 4822 Bad Goisern | Sternbach 77 | 061358800 | Fax: 0W - 23 | office-goisern@kieninger.at

Mit dieser kleinen „Weisheit“ bedankt sich die Firma Kieninger bei allen ihren Kunden für das Vertrauen und wünscht frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

*Frohe Weihnachten
und alles Gute im Neuen Jahr*
wünscht

Ihr Hutfachgeschäft
LEITHNER

Inh. A. Reiter, Bad Aussee



Allen Kunden und Freunden
ein frohes Weihnachtsfest
wünscht



Allen unseren Kunden und Freunden
*ein gesegnetes Weihnachtsfest, Glück
und Gesundheit im Neuen Jahr*

wünscht



*Wir wünschen allen Kunden ein
gesegnetes Weihnachtsfest und alles
erdenklich Gute im Neuen Jahr*

Ihr Friseursalon
RUHDORFER
Inh. Marina Kanzler



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und
alles Gute für das Neue Jahr*

wünscht
Friseursalon BUTTINGER
Bad Aussee

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht allen Kunden und Freunden
Cafe Wiedleite
Manfred Bürgmann

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht
Familie TRANINGER
Gerberei und Lederwaren

*Frohe Weihnachten
und ein
gutes Neues Jahr*

wünscht

**bauer
optik**
... besser sehen

*Frohe Weihnachten und ein
erfolgreiches Jahr 2025*

allen Klienten und Freunden wünscht

Steuerberatung
Zand GmbH & Co KG
Hastauerstraße 14
A-8990 Bad Aussee

zand
steuerberatung

zand
steuerberatung

*Frohe Weihnachten
und alles Gute im Neuen Jahr*

wünscht
allen geschätzten Kunden

Schmidt
AUSSEER G'WAND
Schmidt-Veigl GmbH
8990 BAD AUSSEE, KÜRHAUSPL. 63-64
Tel. 03622 / 52 7 32

*Ein frohes
Weihnachtsfest
und alles Gute
für das
Jahr 2025*

wünscht



*Frohe Weihnachten und
ein gutes Neues Jahr*

wünscht



*Lehrer
Erzinger* *Laminier-
Schneider*
Christian Raich
8990 Bad Aussee, Altausserstraße 59
Tel. +43 3622 52260

Walter Tanzmeister e.U.

Kachelöfen Fliesen Heizung Sanitär

Mit den besten Wünschen für ein

*frohes
Weihnachtsfest*

verbinden wir unseren aufrichtigen Dank
für das gezeigte Vertrauen

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*
wünscht allen Kunden und Bekannten

Ihre Parfümerie
Johanna ADLER

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht



*Ein frohes Weihnachtsfest
und Prosit Neujahr*

wünscht allen Kunden

Inh. Peter WACH

Seidenhanddrucke

*Frohe Weihnachten und
ein gutes Neues Jahr*

wünscht

Radio und TV-Service

Thomas SODER

*Frohe Weihnachten
und ein glückliches Neues Jahr*

wünscht

Fa. ZWETTI

Busunternehmen

*Frohe Weihnachten und ein
erfolgreiches Jahr 2025*
allen Kunden und Freunden wünscht

Blüten Sabine Peer

Fauber

*Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes Neues Jahr*
wünscht Ihnen allen

**STEINER
GOLD-
SCHMIEDE**

*Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches Jahr 2025*

wünscht

allen geschätzten Kunden

WOHNHAUS
Grill & Ronacher



Fröhliche Weihnachten und viel Glück im Neuen Jahr wünscht allen Kunden



Ein besinnliches Weihnachtsfest und geruhsame Feiertage wünschen Thomas Litz und Mitarbeiter



Frehe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr wünscht



Der Ortsverband Bad Aussee des Österreichischen Kameradschaftsbundes

wünscht allen Mitgliedern und ihren Familien sowie Freunden und Gönnern ein **gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr**
Der Vorstand

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Ihnen Ihr



Juwelier Pleiner

UhrmacherMeisterWerkstätte
8990 Bad Aussee • Ischlerstraße 88
juwelier-pleiner@aon.at
+43 3622 528 47

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr wünscht allen Kunden und Bekannten
Christian OBKIRCHER
Rauchfangkehrermeister

Frehe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr wünscht
Andrea GASPERL
Taxiunternehmen

Ein frohes Weihnachtsfest und Posit Neujahr wünscht den geschätzten Gästen und Freunden
Familie MILKOWITZ
Gasthof „Zum weißen Rössl“

Frehe Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr wünscht Ihnen
Buchhandlung Ribitsch-Solar
Bad Aussee

Wir wünschen allen unseren BewohnerInnen, KlientInnen, MitarbeiterInnen, Mitgliedern und Ehrenamtlichen
ein frohes Weihnachtsfest

volkshilfe.
Ausseerland-Salzkammergut
Seniorenzentrum
Mobile Dienste - Ehrenamt

Frehe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht



Hier gibt es noch die wirklich schönen Dinge!

Ischler Straße 232
A-8990 Bad Aussee
Tel. +43 3622 202 2905
Fax. +43 3622 25 411 7
hollwoeger.maria.rosenthal@gmx.at



Gemütliche Stunden in der Weihnachtszeit

Einrichter & Tischlerei

Möbel Peer

Inh. Stöckl
Ihr Einrichter in Bad Aussee

Grundseerstr. 77 • 8990 Bad Aussee • Tel. 03622/52 195 • www.moebelpeer.at

Design. Natur. Handwerk.



Frehe Weihnachten wünscht den geschätzten Kunden und Freunden



Eder Geschenke

Ischler Straße 66
8990 Bad Aussee
www.waldsack.at
+43(0)676 305 1959

Frehe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht
Frisierstube Kamm & Schere
Heike GAISWINKLER

Frehe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr wünscht allen Gästen und Freunden
Gasthof VEIT



*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*

wünscht

**HOLZBAU
KÖBERL**



Planung und Ausführung von Holz-Wohnhäusern, Innenbau, Balkone und Treppen
8993 Grundlsee • www.holzbau-koerberl.at • holzbau.koerberl@utanef.at

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr*



Bad Aussee • Altaussee • Grundlsee

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes Neues Jahr*
wünscht
allen geschätzten Kunden und Freunden

**TISCHLEREI
Amon**
GRUNDLSEER WERTE

*Ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesegnetes Neues Jahr*
wünscht
allen geschätzten Gästen und Freunden

**Gasthaus
Stöckl
Grundlsee**
Fam. Tadic
Tel. Nr. 03622/8471

Frohe
Weihnachten



**ELEKTRO
HENTSCHEL**
IHR HEIMISCHER ELEKTROFACHHÄNDLER

Ihr Partner für



*Frohe Weihnachten
und ein gesundes 2025
wünscht*

Wenn Einsatz und Leistung zählen, dann ...



8960 Öblam
Tel. 03684/23 65 od.
0664/ 511 02 80

ZÖRWEG
transporte

Baggerungen aller Art - Transporte u. Kranarbeiten - Schneeräumung - Straßenreinigung

*Frohe Weihnachten
und ein
gutes Neues Jahr
wünscht*



*Ein friedvolles Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr
wünscht allen Kunden und Freunden*

Der Fachmann für Ihr Dach

Christian HÜTTER
Spenglerei & Glaserei

www.spenglerei-huetter.at

8992 Altaussee • Tel.: 03622 / 71125 • office@spenglerei-huetter.at



*Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes
Neues Jahr
wünscht*



*Frohe Weihnachten
und alles Gute im Neuen Jahr
wünscht
allen geschätzten Kunden*



*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr
wünscht*



Wir sind ab Muttertag, 11. Mai 2025
wieder gerne für Sie da

MEISTERBETRIEB SEIT 1970



PUNKENHOFER
www.suzuki-punkenhofer.at

**Neu- und Gebrauchtwagen |
Karosserieinstandsetzungen |**
wünscht allen Kunden
*frohe Weihnachten und ein
glückliches Neues Jahr*

DIE KURAPOTHEKE
weil's gut tut.

www.diekurapotheke.at

Frohe Weihnachten
und ein glückliches,
gesundes Jahr 2024
wünscht das Team
der Kurapotheke
Bad Mitterndorf!



A-8983 Bad Mitterndorf 284 • Tel.: 03623/2364
www.diekurapotheke.at • info@diekurapotheke.at



Christoph Pürcher GmbH
Malerei - Farbenfachmarkt
A- 8983 Bad Mitterndorf, Hauptstraße 400

Frohe Weihnachten wünscht:
Pürcher Christoph GmbH
Hauptstraße 400
A-8983 Bad Mitterndorf
Tel.: +43 (0) 3623 22 29
Tel.: +43(0) 676 782 83 76
www.skiverleih.at
Mail: info@skiverleih.at



*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr
wünscht*

*Jausenstation
Stieger*
Fam. Pliem



Mühlreith 30 • 8984 Bad Mitterndorf
Tel. +43 3624 393 • Mail: jausenst_stieger@web.de
www.jausenstation-stieger.at

**Allen Einheimischen und Gästen
wünschen die Seelsorger,
das Redaktionsteam des Pfarrblattes,
die Teams der Pfarrkanzleien
und die Pfarrgemeinderäte
frohe Weihnachten und
ein gesegnetes Neues Jahr!**

*Frohe Weihnachten
und ein gutes Neues Jahr
wünscht*



DORFBÄCKEREI CAFÉ *S*CHLÖMMER
A-8983 BAD MITTERNDORF
OBERSDORF 7, TEL. 03623 / 2619



Weihnachtsevangelium nach Lukas 2,1–14

In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen.

So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und dem Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete.

Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr.

Der Engel aber sagte zu ihnen:
Fürchtet euch nicht,
denn ich verkünde euch eine große Freude,
die dem ganzen Volk zuteil werden soll:
Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren;
er ist der Messias, der Herr.
Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden,
das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt.
Und plötzlich war bei dem Engel ein großes
himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:
Verherrlicht ist Gott in der Höhe
und auf Erden ist Friede
bei den Menschen seiner Gnade.



Kindermund tut Wahrheit kund

Nachdem wir die Taufe von Noah mehrfach verschieben mussten, konnte er schließlich nicht nur gehen und reden, sondern auch schon singen. Da wir die Taufe mit ihm oft geprobt hatten, sind ihm die Ausführungen vom Pfarrer zu viel geworden, und so hat er sich selbständig auf den Weg zur Taufschale gemacht, damit wir endlich zur Sache kommen. Als ihm der Pfarrer dann sagte, dass wir nun das Vater unser singen würden, hat er „Old McDonald had a farm“ angestimmt – und heißt es nicht tatsächlich, dass der liebe Gott einen ziemlichem Tiergarten beinander hat?

Tauplitzalm Alpenstraße
Bad Mitterndorf - www.alpenstrasse.at

**Ihr Partner für
Ausflugsfahrten und Busreisen**

**Wir wünschen euch FROHE WEIHNACHTEN
und einen GUTEN RUTSCH ins Jahr 2025!**

Spenden erbeten

Wir ersuchen sehr herzlich um Ihre finanzielle Unterstützung auf das Konto bei der Sparkasse Bad Aussee AT45 2081 5216 0000 2006 (ein Erlagschein liegt bei – Jahresabo € 28,00).

Danke und Vergelt's Gott!

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Satz und Produktion:
Röm. kath. Pfarramt, Kirchengasse 26, A-8990 Bad Aussee
Tel.: +43 3622 52 214, e-mail: bad-aussee@graz-seckau.at
Verantwortliche Chefredaktion: Pfarrer Dr. Michael Unger, s.o.
Koordination: Ulrike Scheck, ulrike.scheck@graz-seckau.at
Gestaltung: J. Zand, Kainisch, office@designandcopy.at
Druck: Druckerei Haider, Schönau i.M.
Erscheinungsweise: 5x pro Jahr
Jahresabonnement: € 28,00 incl. Porto
Konto-Nummer: IBAN: AT45 2081 5216 0000 2006; BIC: STSPAT2GXXX

**ZAHLUNGSANWEISUNG
AUFTRAGSBESTÄTIGUNG**

AT

ZAHLUNGSANWEISUNG

EmpfängerInName/Firma		
IBANEmpfängerIn		
BIC(SWIFT-Code) der Empfängerbank		
EUR	Betrag	Cent
Zahlungsreferenz		
IBANKontoinhaberIn/AuftraggeberIn		
Verwendungszweck		

EmpfängerInName/Firma Kath. Pfarramt Bad Aussee - Pfarrblatt		
IBANEmpfängerIn AT 45 2081 5216 0000 2006		
BIC(SWIFT-Code) der Empfängerbank	EUR	Betrag
Nur zum maschinellen Bedrucken der Zahlungsreferenz		
Verwendungszweck wird bei ausgefüllter Zahlungsreferenz nicht an EmpfängerIn weitergeleitet Spende Pfarrblatt		
IBANKontoinhaberIn/AuftraggeberIn		
KontoinhaberIn/AuftraggeberInName/Firma		
		006
Unterschrift ZeichnungsberechtigteR		30+ Beleg +



Wir haben immer eine Idee!

zebau
+ zimmerei

- * Ihr Planungsbüro
- * Ihr Bauunternehmen
- * Ihre Zimmerei
- * Ihr Baustoff-Nahversorger

im Salzkammergut und
aus dem Salzkammergut

Altaussee | Bad Ischl | Gmunden | Strobl | St. Wolfgang
Tel. 03622 / 71322 | www.zebau.at | altaussee@zebau.at

Ihr Spezialist für Renovierungen und Umbauten;
jederzeit auch für Klein+Kleinstaufträge zu haben.



Ein herzliches Dankeschön

für die überaus große und
herzliche Anteilnahme am
Ableben unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma,
Schwester, Schwägerin und
Tante, Frau

Siegrid Freismuth.

Unser besonderer Dank gilt der mobilen Volkshilfe Bad Aussee, besonders Julia Nister und Monika Grabner, dem Palliativ-Team sowie Sandra Singer von der Bestattung Haider. Weiteres danken wir den Trägern und dem Bläserquartett Lupitsch.

Einen herzlichen Dank an alle Angehörigen, Nachbarn, Freunde und Bekannten für die Kerzen- und Geldspenden, sowie an alle die unsere liebe Verstorbene auf dem letzten Weg begleitet haben.

In stiller Trauer Die Hinterbliebenen

Der Profi für's Dach!
Goran Tadic

Dachdeckerei
Spenglerei
Fassadenbau

8990 Bad Aussee
Erich-Landgrebe-Weg 257
Tel. 03622 / 54 742 Fax: DW-4
Mobil: 0664 / 33 79 811
dach@tadic.at www.tadic.at



SCHLOSSEREI
STRICK

Kunstschmiede • Treppenbau • Sonderanfertigungen

Schmiedeeiserne Grabkreuze

Fertigung auf *Wunsch* und nach
Maß, alle Kreuze feuerverzinkt!
Grablaternen, Tafeln und Beschriftungen
sowie *Restaurationen!*

4831 Obertraun 222

www.schlosserei-strick.at



06131 / 403-0



Bestattung

Johannes Schlömicher

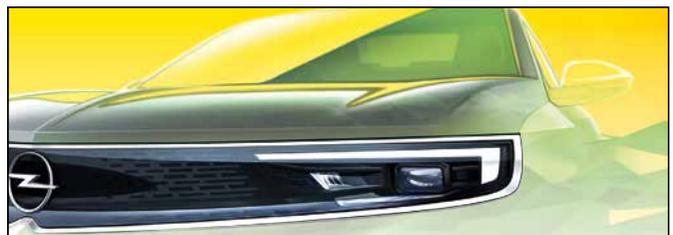
8983 Bad Mitterndorf 111

Tel.: 0664 21 44 257

E-Mail: johannes.schloemicher@gmx.at

www.bestattung-schloemicher.at

Im Trauerfall an Ihrer Seite.



Autohaus Nemetz

Thörl 30, 8983 Bad Mitterndorf

Tel. 03623/ 2426-0

verkauf@autohaus-nemetz.at, www.autohaus-nemetz.at





**„Brennt ein Licht
drin im Stall“**

Gedanken zum Advent
von Kurt Muthspiel

✦

Texte und Lieder für gemischten
Chor, Orgel und Sprecher

✦

Orgel: Klaus Trummer
Sprecher: Stefan Petritsch
Gesamtleitung: Traudi Petritsch

✦

**Samstag, 21. Dezember 2024
um 17.00 Uhr
Pfarrkirche Altaussee**

Eintritt: Freie Spende

68. PFARRBALL

**Samstag, 15. Februar 2025
im Pfarrsaal Bad Aussee**

Einlass: 19.00 Uhr



Es spielen für Sie die
AltBadSeer Musi
und die
Fensageiger

Tracht erwünscht!

Eintritt
Erwachsene: € 22,-
Jugendliche bis 25 J.: € 13,-

Kontakt / Vorverkauf
Moritz Veigl, Tel. +43 664 1291694
Hans Loitzl, Tel. +43 699 1453 71 71

Der Reinerlös des Pfarrballes kommt der Pfarre zugute.



SALINEN AUSTRIA AG
Das Unternehmen
im Salzkammergut



SALINEN AUSTRIA

**BERGE. WASSER.
SALZ**